

Gemeindeblatt



FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Nr. 35 - 29.8.1986 - Jhg. 43

An einen Haushalt - P.b.b. Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6410 Telfs, Tirol

Einzelpreis S 5,-

Kaunertaler Talmuseum wurde offiziell eröffnet: Bekenntnis zur Vergangenheit und der Gegenwart

»In Tirol gibt es derzeit an die 50 kleine Museen, die Hälfte sind in den letzten zehn Jahren entstanden und ich begrüße diese Initiative zur Errichtung solcher Museen an Ort und Stelle. Sie sind ein Bekenntnis zur Vergangenheit und zur Gegenwart, ein Bekenntnis zur Geschichte. Und gerade das Kaunertal, wo die Einwohner in Armut gelebt hatte, kann auf eine wechslungsreiche Geschichte verweisen«, dies erklärte Landeskulturreferent LHStv Prof. Dr. Fritz Prior anlässlich der Eröffnung des Kaunertaler Heimatmuseums. Die Weihe nahm der Perjener Pater Hermann vor.

Dem Festakt, der mit einem Gottesdienst, zelebriert von Geistlichem Rat Pfarrer Gottfried Huber, begann, wohnten zahlreiche Persönlichkeiten bei. So waren unter anderem BH Dr. Heinrich Waldner, HR Dr. Ernst Eigentler in der Kulturabteilung, Bürgermeister des Oberen Gerichts, Frau Oberrat Dr. Hertha Arnold-Öttl von der Landeskulturabteilung, die verfaßte auch den Museumsführer, Dipl. Ing. Ekkehard und Magdalena Hörmann und Dir. Hans Gschnitzer vom Tiroler Kunstmuseum anzutreffen.

Das Kaunertaler Talmuseum wurde auf Privatinitiative des Hoteliers Hans Hafele verwirklicht. Nach verschiedenen Plänen reifte das Vorhaben, 170 Quadratmeter Museumsflä-

che unter dem Verwaltungsgebäude des Campingplatzes im Weiler Platz unterzubringen. Im Jahre 1985 entstanden dann nach der Planung von Architekt Dipl. Ing. Ekkehard Hörmann in enger Zusammenarbeit mit Hans Hafele die Museumsräume im Tiefgeschoß, die 1986 unter entscheidender Mitwirkung des Tiroler Volkskunstmuseums gestaltet und eingerichtet wurden.

Es zeigt die Geschichte des Tales, Entwicklungen in den verschiedenen Bräuchen und Arbeitsweisen der heimischen Bevölkerung. Eine besondere Attraktion ist die Darstellung des Bergbaues im Kaunertal (15. bis 18. Jahrhundert) sowie der Beginn des Alpinismus. Das bäuerliche Leben und die Handwerkskunst bieten ebenfalls eine weitere interessante Gegebenheit dieser Ausstellung.

Und nicht zuletzt zeugt ein Barockraum von drei großen Künstlern des Kaunertales.

Das Talmuseum kann jeweils von Mai bis Oktober mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, samstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und sonntags von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung besichtigt werden.



LHStv. Prof. Dr. Fritz Prior nahm die offizielle Eröffnung des Kaunertaler Talmuseums vor.

DIE SPARVOR

 VOLKSBANK
Gut für's Geld.

Damit Sie Ihr Sparziel schnell und sicher erreichen
— unser Goldenes 80er Sparbuch:
Seine Vorteile sind Gold wert

Par + Vorschußkasse Landeck mit Filialen in Perjen, Öd, Zams, Stanz, St. Anton, Kappl, Ischgl, Galtür, Serfaus + Pfunds

Bäuerinnenausflug

Die Bezirkslandwirtschaftskammer lädt zum Bäuerinnenausflug ins Ötztal — Kühtai — Sellrain am 22. September 1986 ein.

Ötztalbahnhof: Jause im Ötztalerhof; Obergurgl: Rundgang und Führung. Mittagessen im Hotel Edelweiß — Scheiber; Weiterfahrt nach Ötztal — Kühtai — Sellrain: Gasthof Rothenbrunn. Imbiß und gemütlicher Ausklang.

Kosten für den Tag: S 220.— für Fahrt und Mittagessen. Anmelde-schluß: Donnerstag, 11. September 1986.

Tourenvorschlag der ÖAV Sektion Landeck

Seebergspitze (2085 m) — Achen-seegebiet am 7.9.86; Fahrt: Landeck — Innsbruck — Pertisau; von Pertisau Aufstieg zur Seebergspitze; Abstieg: über Plasill A. nach Scholastika; Rückkehr mit dem Dampfer nach Pertisau. Gesamtgehzeit ca. 5 1/2 Stunden. Ausrüstung: Bergschuhe.

Tourenbesprechung: Freitag, 5.9.86, Gasthof Straudi (Greif), Landeck, 20.00 Uhr, Auskunft: Tel. 41244.

Diätberatung

An der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Landeck findet vom 16. Juli 1986 bis 17. September 1986 keine Diätberatung statt.

Nächste Diätberatung: 17. September 1986 nachmittags von 15 bis 16.30 Uhr.

Leute im

Gemeindeblatt

32 Jahre im Dienst der freiwilligen Feuerwehr, davon 21 Jahre als Kommandant, waren Anlaß zur Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol an Alois Schranz am Hohen Frauentag. Kurz darauf trafen sich die Feuerwehrkameraden zur Gratulation an ihren Hauptmann.

Diese Gelegenheit benützte Bürgermeister Bruno Plangger und der Gemeinderat, die Verdienste des Ausgezeichneten zu würdigen und den Dank der Gemeinde Tösens öffentlich zum Ausdruck zu bringen. Bgm Plangger überreichte Kommandant Schranz einen Zinnteller (Bild).

Besonders erfreut zeigte sich Alois Schranz über die Glückwünsche des ältesten Feuerwehrkameraden Josef Kneringer, Jahrgang 1907, der bereits seit 1924 der Feuerwehr Tösens angehört.

Bezirksschützenbund Landeck

Große Erfolge der Sportschützen bei Tiroler Meisterschaft

Recht erfolgreich schnitten die Sportschützen des Bezirkes Landeck bei der Tiroler Meisterschaft im Kleinkaliberschießen ab. Mit drei Goldmedaillen belegten sie hinter dem Bezirk Imst, 5 Goldmedaillen, den zweiten Rang aller Tiroler Bezirke. Insgesamt scheffelten die zwölf Teilnehmer sechs Medaillen, dazu erreichten sie noch einen vierten Platz in der Veteranenklasse durch Hans Falch aus St. Anton.

Bester Schütze des Bezirkes war einmal mehr Florian Pezzei, der in der Juniorenklasse im English Match den ersten Platz und im Drei-Stellungsmatch den zweiten Platz erringen konnte.

Aber auch die Damen des Bezirkes Landeck zeigten sich von ihrer besten Seite. Sie beherrschten die Damenbewerbe klar. Elisabeth

Pfandler, Zams, gewann den Bewerb English Match und Elisabeth Stanglechner, HSV, siegte im Internationalen 3 Stellungen-Halbprogramm und war fünfte im English Match.

Zwei Bronzemedaillen konnte Heinz Stanglechner vom HSV im Männerbewerb erringen, einmal im English Match mit 589 Ringen und im Kniendbewerb mit ausgezeichneten 380 Ringen (40 Schuß).

Neben den Medaillenträgern belegten auch die übrigen Teilnehmer ausgezeichnete Plazierungen: Maria Handle, Landeck, 6. und 7. Platz in der Juniorenklasse, Martina Pedroß, Pfunds, 8. und 13. Platz in der Juniorenklasse, Peter Tschallener, Zams, in der Jungschützenklasse, Emmerich Waibl, Kappl, 8. und 12. Platz in der Männerklasse und Franz Kriller, Landeck, 9. in der Veteranenklasse.

Vils holte Punkt in Landeck

Mannschaften trennten sich mit einem gerechten Unentschieden

Gespannt war man in Landecker Funktionärskreisen auf die Partie des SV Sparkasse Fraggaloch Bau Landeck gegen den FC Schretter Raika Vils. Denn in den vergangenen Partien vermochten die Landecker gegen die Außerferner kaum zu punkten. Doch diesmal hoffte man mit der verstärkten Mannschaft auf einen vollen Punktezuwachs.

Doch es kommt meist anderst als man denkt. Die Außerferner gaben sich keine Blöße und waren in den Schlußminuten einem Sieg sogar näher als die Landecker. Schließlich trennte man sich mit einem für beide Mannschaften gerechten 1:1 Unentschieden.

Die Partie begann für Landeck wie nach Maß. Bereits in der 16. Minute erzielte Paradisch nach Vorlage von Kremser den Führungstreffer. In der Folge waren die Landecker auch

überlegen, ohne jedoch daraus Kapital zu schlagen. Und so kam es wie es kommen mußte. In der 22. Minute konnte Vils durch Lugar ausgleichen. Mit diesem Stand ging es auch in die Kabinen.

Nach Seitenwechsel übernahmen wiederum die Landecker das Kommando. Sie waren im Mittelfeld überlegen, doch am Strafraum waren sie mit ihrem Latein am Ende. Im Finish hatten es sogar die Außerferner Stürmer vor den Beinen, den Sieg nach Hause zu schießen. Doch die Stange verhinderte die Führung. Schließlich trennte man sich mit einem 1:1 Unentschieden, das den gezeigten Leistungen durchaus entsprach.

Im nächsten Auswärtsspiel gegen die Haiminger müssen sich die Landecker gewaltig steigern, wollen sie gegen den Vorjahrsdritten bestehen.

See: Trotz Regen Fußballturnier

Nur wenig Verständnis zeigte »Petrus« mit den Fußballfreunden in Sec. Strömender Regen begleitete das erste Vereinsfußballturnier. Die vier Vereine - Musikkapelle, Feuerwehr, Schützen und Trachtenverein Silvretta - stellten trotzdem ihre Mannschaften. Das geplante Freundschaftsspiel des FC Elan See mit Talverstärkung gegen die U 21 des FC Swarovski Tirol mußte allerdings auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Recht hektisch gestaltete sich aber auch das Spiel der Seer gegen den FC

Lustenau, das die Gastgeber mit 6:4 gewannen. Den Sieg des Vereinsturniers holte sich ohne Punkteverlust der Trachtenverein Silvretta.

Ergebnisse:

| | |
|-----------------------------|-----|
| Musikkapelle-Feuerwehr | 0:1 |
| Schützen-Trachtenverein | 1:3 |
| Feuerwehr-Trachtenverein | 1:3 |
| Musikkapelle-Schützen | 1:0 |
| Schützen-Feuerwehr | 1:1 |
| Trachtenverein-Musikkapelle | 1:0 |

Tabelle: 1.Trachtenverein Silvretta 6 Punkte; 2. Feuerwehr 3 Punkte; 3. Musikkapelle 2 Punkte; 4. Schützen 1 Punkt.

Sparvor-Bezirkstennismeisterschaft

Der Tennisclub Zams veranstaltet vom 4. bis 7. September 1986 die 8. Sparvor-Bezirkstennismeisterschaft — offen für den Bezirk Landeck — in Zams.

Wettbewerbe: Herren Einzel (+ Trostbewerb), Herren Doppel, Damen Einzel, Damen Doppel, Senioren Einzel (ab Jahrg. 40 und älter), Schüler Einzel, Jugend Einzel, Jugend Doppel.

Gespielt wird nach den Regeln des ÖTV. In der Vorrunde und 1. Runde wird bei allen Bewerben auf einen langen Satz gespielt (bis 9). Ab der 2. Runde wird auf 2 gewonnene Sätze gespielt, wobei gegebenenfalls jeweils d. Tie-Break zur Anwendung kommt (letzteres gilt auch für die Vorrunde und 1. Runde bei 8:8).

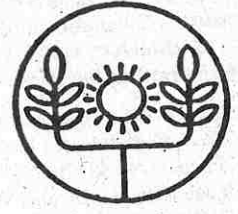
Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen des Bezirkes Landeck, die ihren 1. Wohnsitz im Bezirk haben. NENNUNGEN (nach Möglichkeit schriftlich) ausnahmslos bis Dienstag, den 2.9.86, 18.00 Uhr, an TC Zams, Clubhaus, Auweg (Telefon 05442-3808, erst ab 17 Uhr).

Nenngeld: Erwachsene Einzel S 100.—, Erwachsene Doppel S 80.—, Jugend Einzel S 40.—, Jugend Doppel S 30.—

Spielbeginn: Schüler und Jugend: Donnerstag, 4.9., 13 Uhr, Damen Einzel und Doppel: Freitag, 5.9., 14.00 Uhr, Herren Einzel: Samstag, 6.9., 9 Uhr (bei Vereinbarung auch früher), Herren Doppel: Samstag, 6.9., 13.00 Uhr, Senioren: Samstag, 6.9., 14.00 Uhr.

Die Siegerehrung und Preisverteilung (Pokale und Plaketten) findet am Sonntag, den 7.9.86 anschließend an die Finalsiege statt.

Die Sieger sind Landecker Bezirksmeister!



Institut für Familien- und Sozialberatung
6500 Landeck,
Schulhausplatz
Telefon 05442/37823

Unentgeltliche Beratung durch Fachleute: Sozialberaterin: Margaretha; Arzt: Dr. Bauer Klaus. Bei Bedarf können beigezogen werden: Jurist Dr. Fuchs Alois; Psychologe Dr. Juen Hermann; Seelsorger Pfarrer Rietzler Hubert; Beratungszeit: Jeden Montag von 14 bis 16 Uhr.

Bürgerinitiative von Gurnau zum geplanten Bau der S 16 Arlbergschnellstraße: Landeshauptmann ist letzte Hoffnung

**Arbeitsamt
Landeck**
Tel. (05442) 2616

»Unsere einzige Chance ist jetzt der Landeshauptmann«, betonte Ekehardt Rainalter, Sprecher der Bürgerinitiative von Gurnau und meinte weiter, »ändert sich nichts, kommt es zu einer Baublockade«.

entstanden allerdings im Trassenverlauf einige Häuser.

Graupapagei entflohen.

**Hoher Finderlohn.
Fam. Kathrein, Fiss,
Tel. 05476/6493.**

Die Reaktion der Anrainer zum geplanten Bau der S 16, der Arlbergschnellstraße, ist verständlich, doch dürfte es zu einem Wettlauf mit der Zeit kommen. Die Planungen können prinzipiell für die Ausschreibungen eingereicht werden.

»Wir waren der Meinung«, so Ing. Bedö von der ASTAG, »daß unser neues Projekt den Anforderungen gerecht werde«. Nach der Talüberquerung von Landeck/West wären rund 800 Meter Tunnel und circa 600 Meter Galerie vorgesehen.

Doch mit diesen Änderungen sind die Bewohner von Gurnau nicht zufrieden. Man fragt sich, warum man nicht die gesamte Strecke in den Boden verlegen könnte. Dies ist jedoch nicht so einfach: erstens wurden die entsprechenden Flächen schon lange abgelöst und zweitens würde eine Tunnelvariante neben erheblichen Mehrkosten eine Bauverzögerung von zwei bis drei Jahren mit sich bringen.

Ing. Bedö: »Durch die Absenkung der vormals geplanten Autobahn und durch die reduzierte Bauweise (19 Meter Kronenbreite) können wir Lärm- und Umweltschutzwerte in erträglichem Maß erzielen. Ob es trotzdem zu einer durchgehenden Tunneltrasse kommt, wird das Gespräch der Gemeindevertreter mit dem Landeshauptmann zeigen.

Wir suchen:

Chemiewerker(in), Maurer(innen), Friseur(in), Baggerführer(in), Fleischer(in), Tapezierer(in), Tischlermeister(in), Bau- und Möbeltischler(innen), Geschäftsstellenleiter(in), Schlosser(in), Schriftenmacher(in), Naturblumenbinder(in), Ladegerätführer(in), Fliesenleger(in), Fensterputzer(in) - Teilzeit, Elektrowarenverkäufer(in), Radio- und Fernsehmechanikermeister(in), Heizungsmonteur(in), Zimmermann (m/w), Schaler (m/w).

Stellenangebote für das **Gastgewerbe** liegen beim Arbeitsamt Landeck auf.

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.

Flirscher Pfarrer Dr. Stanislaus Branny zum Gedenken

Völlig überraschend ist am vergangenen Montag, 18. August 1986, der langjährige Seelsorger von Flirsch, OSiR Dr. med. Stanislaus Branny gestorben. Am Donnerstag, 21. August, wurde er im Beisein von Diözesanbischof Dr. Reinhold Stecher sowie zahlreicher priesterlicher Mitbrüder unter großer Anteilnahme der Bevölkerung zu Grabe getragen.

Eine schwere Kopfverletzung, deren Folgen ihm Zeit seines weiteren Lebens immer wieder zu schaffen machten, war auslösendes Moment für den Entschluß, nicht den beruflichen Weg eines Arztes zu gehen, sondern Priester zu werden. Nach Beendigung des Theologiestudiums wurde Dr. Branny 1955 in Innsbruck zum Priester geweiht.

Sechs Jahre lang wirkte er in Ötz als Kooperator. In dieser Zeit war er kurzzeitig auch als Aushilfs-Sprengelarzt tätig. 1961 übernahm er die Pfarre Flirsch, die er 25 Jahre lang bis zu seinem Tod betreut hat.

Jugendmesse in der Pfarrkirche Perjen

Der Jugendchor aus Ried im Innkreis (OO) gestaltet am Sonntag, den 31. September 1986 um 10 Uhr eine Jugendmesse in der Pfarrkirche Perjen, zu der alle recht herzlich eingeladen werden.

Sprechtage für Drogen- und Alkoholgefährdete

Der Sprechtag der Sozialberatung für Drogen- und Alkoholgefährdete findet am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr im Beratungszentrum in Landeck, Urlichstr. 43, statt. Telefon 05442/4040 oder in Innsbruck 05222/36151.

Masern-Mumps-Impfungen

An der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Landeck, Innstraße 15, werden Masern-Mumps-Impfungen für Kinder ab dem 14. Lebensmonat jeden Dienstag vormittags und nach vorheriger telefonischer Anmeldung durchgeführt.

Notburga-Sonntag in Eben am Achensee

»Small is beautiful« ist mehr als ein modernes Schlagwort. »Small is beautiful« ist die Antwort vieler auf die Erfahrung, daß das Leben so wie es uns von der großen Welt vorbuchstabiert wird, weder erstrebenswert noch erlebbar macht. Denn was das eigentliche Leben ausmacht ist das Kleine, Unscheinbare, Alltägliche. Feste wollen diese »Selbstverständlichkeiten« feiern, damit die Menschen sich »festhalten« können an den kleinen Zeichen wie Güte, Liebe, Nähe, Fruchtbarkeit und Reife. Feste und Festtage lassen uns erleben, daß diese »kleinen Dinge« gar nicht so selbstverständlich sind, denn sie sind dem Menschen unver-

es wertlose Hobelspäne, die nicht einmal die wärmende Kraft des Feuers geben, ist es bittere Lauge, kaum geeignet, damit die Holzböden zu schrubben. Für den Armen vor der Tür aber sind die Brotstücke und der Schluck Wein ein wirkliche »Lebensmittel«.

Es ist bemerkenswert, daß diese einfache Bauernmagd heute wieder solche Verehrung findet und sich so viele Menschen mit ihrem Leben identifizieren. Die vielen Besucher ihrer Grabeskirche in Eben sind ein stiller Protest gegen eine »Hobelspäne und bittere Lauge«-Gesellschaft und die Sucht nach gigantischen Superlativen. »Emanzipation« ver-

**viennalone
hilft hören!**

Schwerhörig?
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich!
Beachten Sie die Termine im Anzeigenteil.

dientermaßen geschenkt. So sind Feste erfüllt mit Dankbarkeit und Freude.

Die Dienstmagd Notburga hat dieses Kleine und Unscheinbare vorbildhaft gelebt. Brotreste und was von dem Tisch der Ritter von Rottenburg (Burg oberhalb Rotholz) übrig blieb, gab sie den Armen und Bettlern vor der Tür. Als eine neue Herrin auf die Burg kam, wurde ihr dies verboten. Ritter Heinrich von Rottenburg kontrollierte das Tun der Magd. Doch als sie den Schurz aufzut, sind es nur Hobelspäne, und der Schluck aus der Kanne ist für den Herrn nur bittere Lauge. Die Legende hat hier eine Erfahrung verdichtet gefaßt: was für den einen wertlos und für nichts erachtet wird, kann für den anderen wertvoll und lebensspendend sein. Für den stolzen Ritter sind

wirklich sich in der Achtung vor dem Kleinen, dies zeigt das Leben der hl. Dienstmagd Notburga.

Das Fest der hl. Dienstmagd Notburga wird am Sonntag, den 14. September um 14.15 Uhr in Eben am Achensee gefeiert. Die berühmte **Söllerpredigt** vom Balkon des restaurierten Mesnerhauses wird der neue Abt vom Zisterziensertift Stams P. Josef Maria Köll halten. Anschließend ist die **Eucharistische Prozession** über die Wiesen von Eben.

Sommernachtsfest in Zams

Am Samstag, den 6. September und am Sonntag, den 7. September 1986 laden die Bauern von Zams recht herzlich zum Sommernachtsfest in der Reasa in Zams ein.

Mit Pfarrer Branny hat ein Geistlicher sein diesseitiges Leben vollendet, der sich wegen seines seelsorglichen Eifers, seiner Güte und Zuverlässigkeit gegenüber den Mitmenschen und nicht zuletzt wegen seiner Behilflichkeit in medizinischen Fragen großen Vertrauens großer Wertschätzung erfreuen durfte. Dies kam vor allem in der Verleihung der Ehrenbürgerschaft durch die Gemeinde Flirsch zum Ausdruck.

Ein besonderes Anliegen war dem jungen Verehrer der Muttergottes bei der Erhaltung der kirchlichen Gebäude die Sorge um geistliche Befehle, ein Thema, auf das er in seinen Predigten immer wieder zu sprechen kam. Sein seelsorgliches Wirken ist gekennzeichnet von besonderer Anwendung zu den Kranken und zu den Kindern und Jugendlichen. Als Religionslehrer hat er an der Volksschule Flirsch, an der Hauptschule Anton und an der Handelsschule Landeck gewirkt.

Geboren wurde Stanislaus Branny am 11. Mai 1921 in Roppitz in Schlesien. 1939 legte er in Teschen die Matura ab und stand in den folgenden Kriegsjahren im Arbeitseinsatz in Wien. 1945 nahm er in Innsbruck ein Medizinstudium auf, das er fünf Jahre später mit dem Doktorat abschloß.

Coles war vom Mittagstisch aufgestanden, war in sein Zimmer gegangen, um sich fürs Golfspielen umzuziehen, und hatte dann das Haus verlassen. Als er um 21.00 Uhr zurück-

Der Fall vom offenen Safe

Der Bürgersteig klang mürb unter den Füßen von Inspektor Carter und Sergeant Graham in jener frostigen Nacht, und die orangeleuchtende Straßenlaterne warf zwei furchterregende Schatten, als die beiden vor Mrs. Eleonor Trimbles Anwesen haltmachten.

als sie mit einer Flut von Beschwerden von ihrer Arbeitgeberin daran gehindert wurde. »Es war so entsetzlich, Inspektor«, platzte Mrs. Trimble heraus. »Ich hatte den Ring erst vor drei Tagen gekauft... und jetzt ist er vollkommen verschwunden!«

Und es war in der Tat so, daß der Diamant-Solitär, der auf DM 100.000.— geschätzt wurde, aus dem Haus verschwunden war. Er wurde aus einem Wandsafe im

einmal das Licht angeknipst«, erklärte sie. »Die Vorhänge waren jedoch offen und ich konnte ihn im Schein der Straßenbeleuchtung sehen — nicht klar genug, um sein Gesicht zu erkennen. Aber ich erkannte, daß er groß war. Er trug einen blauen Anzug und eine rote Krawatte... ach ja; und ich glaube, er hatte dunkle Haare.«

»Die fürchterliche Geschichte ist eben, daß nur Anne und mein Neffe, Miles Coles, von dem Ringe wußten,« teilte sie den beiden Herren vertraulich mit. »Doch Miles war den ganzen Tag weg.«

Sergeant Graham bestätigte dies. Aus dem dritten Obergeschoß kam der große dunkelhaarige Neffe von Mrs. Trimble herunter. »Nun, ich war am Morgen hier«, sagte er, »dann fuhr ich Tante Eleonor in die Stadt. Ich hatte sogar meinen guten blauen Anzug angezogen für diesen Anlaß. Wir gingen gemeinsam zum Mittagessen — und seitdem habe ich sie nicht mehr gesehen.«

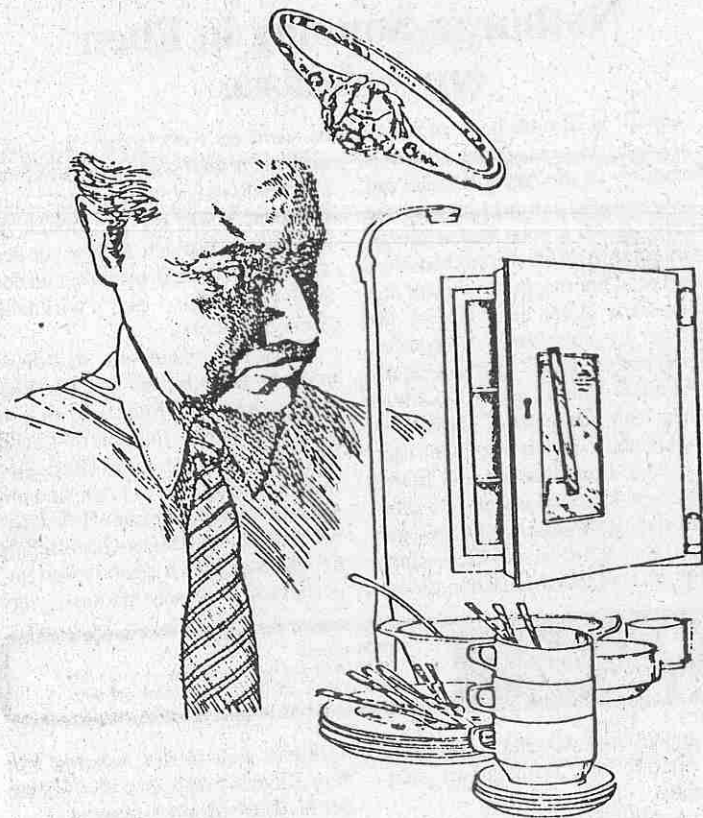
kam, schloß er die Haustür mit seinem eigenen Schlüssel auf und ging geradewegs in sein Zimmer, ohne seine Tante wiederzusehen.

Sergeant Graham nickte traurig in Richtung Inspektor Carter. »Er spielte tatsächlich Golf, ich habe es nachgeprüft,« stimmte er zu. »Und noch eines, er war auch im Clubhaus bis kurz vor neun... zwanzig Minuten nach dem Raubüberfall.«

Doch beide Detektive gingen hinunter und fanden Miss Goodsmith noch mehr am Boden zerstört als zuvor. »Es ist ein solcher Schock für Mrs. Trimble,« erzählte sie. »Ihre Bücher verkauften sich nicht besonders in letzter Zeit. Selbstverständlich ist der Ring versichert, aber das ist ja auch kein Trost, nicht wahr.«

Carter nickte gedankenvoll. »Nun was?« fragte er seinen Assistenten. Dann fügte er hinzu: »Einer in der Geschichte ist verdächtig, was meinen Sie, Graham?«

Wen verdächtigt Inspektor Carter?



ches Klopfen an der vorderen Eingangstür öffnete die Schriftstellerin selbst und führte sie in ein elegantes Wohnzimmer. Am anderen Ende des Raumes stand dicht beim Stutzflügel die schüchterne Sekretärin der Hausherrin, Anne Goodsmith. Sie schnüffelte und setzte zum Reden an,

Schlafzimmer gestohlen, fast vor Mrs. Trimbles Nase. »Wir waren gerade mit dem Abendessen fertig«, erklärte Miss Goodsmith den beiden Detektiven, als ihre Arbeitgeberin den Raum verließ, um die Spuren der abendlichen Nervenprobe aus ihrem Gesicht zu entfernen. »Das Mädchen hatte Ausgang, und ich war gerade dabei, das Geschirr in die Küche zu tragen, als Mrs. Trimble nach oben ging.«

Zu jenem Zeitpunkt, wie es sich herausstellte, war Mrs. Trimble in ihr Schlafzimmer gegangen und hatte den Dieb mit dem Ring in der Hand erwischt. Sie stieß einen schrillen Schrei aus. »Ich hatte nicht

Lösung:

Carter verdächtigt Mrs. Trimble selbst. Natriumgefüllte Straßenlaternen (siehe Hinweis), die ein orangefarbenes Licht verbreiten, verfallenen Farben. Der »blaue Anzug« wäre dunkel, die »rote Krawatte« sehr hell erschienen.



Welchen Gang muß der Bergmann entlanggehen, um aus dem Bergwerk herauszukommen?

»Freunde des Hauses Mozart«

Schloßkonzert mit dem Ensemble Musicum

Die Reihe der Landecker Schloßkonzerte fand ihr diesjähriges Ende mit einem Konzert des Wiener Ensembles Concilium Musicum, das von Prof. Paul Angerer gegründet wurde und unter seiner Leitung mehrere ausgezeichnete junge Instrumentalisten musikalisch vereint. Aus den angebotenen Programmanschlägen wurde die Musik mit den »Freunden des Hauses Mozart« von Landeck ausgewählt, mit einer Reihe von Mozarts Zeitgenossen, deren Namen dem durchschnittlichen Konzertbesucher kaum geläufig sind, die aber solide gearbeitete, hübsch anzuhörende Kompositionen lieferten, die diesen Konzertabend zu einem reizvollen Erlebnis machten.

Prof. Paul Angerer hat viele Jahre seines Lebens in wichtigen musikalischen Positionen im Ausland verbracht, seine Heimkehr, verbunden mit einer Professorenstelle an der Wiener Musikhochschule, ist für Österreichs Musikleben wie speziell für die studierende musikalische Jugend wertvoll. Seine Tätigkeit als Dirigent, Bratschist, Komponist und seine jetzige Dozententätigkeit lassen Paul Angerer als vielseitige musikalische Persönlichkeit erscheinen, zahlreiche Auszeichnungen begleiteten seinen bisherigen Lebensweg.

Das Ensemble Concilium Musicum setzt sich zusammen aus dem Bratschisten und Spieler der Viola d'

amore Christoph Angerer, einem Sohn des Komponisten, dem Cellisten Gottfried Kitzmüller und dem Kontrabaßspieler Hermann Eisterer. Paul Angerer selbst wirkt mit der Violine mit, der Japaner Hidesato Sakamoto mit Traversflöte.

Mit drei Divertimenti und zwei Quartetten, die in Dur gehalten waren, betrat man von vornherein freundliche, heitere musikalische Pfade, die aufgebotene Musik war liebenswürdig und irgendwie auch unverbindlich, der Rahmen des Mozartschen g-moll oder Beethovenscher Erlebnistiefe wurde hier musikalisch nicht betreten. Gleichwohl handelte es sich um gut gearbeitete Musik, die der Genius Mozart, der

Heimatbühne Prutz

Die Heimatbühne Prutz führt zur Zeit das Lustspiel »Die Ledigensteuer« im Vereinshaus Prutz auf. In einem Dorf will der Bürgermeister für alle ledigen Männer die Ledigensteuer einführen. Nur wer nachweisen kann, daß er drei Frauen einen Heiratsantrag gemacht hat und abgewiesen wurde, wird von dieser neuen Steuer befreit. »Dupperte« brauchen die Steuer auch nicht zu zahlen. Drei Männer versuchen nun auf allen möglichen Wegen, sich vor der Entrichtung dieser neuen Steuer zu drücken.

Samstag, 30. August 1986 Beginn 20.15 Uhr. Kartenvorverkauf Bäckerei Wille, Prutz, Tel. Nr. 6223.

vorzeigte, wie man zu einer vollendeten Melodie kommt und was eine kunstvolle Faktur ist, mühelos übertrug. So hörte man denn Musik von Albrechtsberger, dem Abbé Stadler, Süßmayr, Hoffmeister und Mozart. Prof. Paul Angerer führte anschaulich in das Leben des jeweiligen Komponisten ein.

Man spielte auf historischen Instrumenten aus der Mozartzeit, mit Darmsaiten, die farbiger, modulationsreichere Töne ergaben und im Verein mit der Spielweise, die jeden starren, nicht atmenden Ton und Klang vermied, ein vermutlich authentisches Klangbild ergaben. Jeder spielte seinen musikalischen Text überlegt und abgestuft, was zu einem überaus erfreulich wirkenden Musizieren führte. Viel Beifall und zwei Zugaben von Mozart.

Mag. Hans Pichler

Kameraklub Landeck Sektion Foto Klub-Programm für das 2. Halbjahr 1986

Grillfest: am Dienstag, den 9. September 1986 beim Klublokal.

1. Klubabend — am Donnerstag, den 18. September 1986/20 Uhr im Klubheim, Thema: Bildgeschichten.

2. Klubabend — am Donnerstag, den 9. Oktober 1986/20 Uhr im Klubheim, Thema: »Gestaltung eines Dia-Vortrages« (Überblendtechnik). An diesem Abend wird gemeinsam der Aufbau eines Diavortrages erarbeitet. Das Bildmaterial

ist vorhanden.

3. Klubabend — am Donnerstag, 6. November 1986/20 Uhr im Klubheim »Zu den höchsten Bergen Boziens« — unter diesem Titel zeichnete Krimer Ossi einen vertonten Diavortrag von der Bergfahrt nach Bolivien.

Am Dienstag, den 18. November findet die Generalversammlung statt. In der 2. Oktoberhälfte findet voraussichtlich ein Demonstrationsabend von Projektoren und Kamera einer großen Foto-Firma statt.

Landesmeisterschaft 1986

Die 7. Landesmeisterschaft wird vom ESV-Wörgl/Sektion Foto ausgeschrieben und durchgeführt. Alle Mitglieder sind eingeladen, dabei mitzumachen. Folgende Sparten sind zugelassen: Farb-Diapositive, Schwarz/weiß-Papierbilder, Farb-Papierbilder; Abgabetermin: 26. September 1986/bei der Sparkasse Imst-Zweigstelle Landeck z.Hd. Herrn Ruetz Luggi.

Sänger- und Musikantentreffen

Die Zuagroast'n laden wieder recht herzlich zu ihrem Sänger- und Musikantenuhgant am Montag den 1. September 1986 im Gasthof »Gemse« in Prutz ein.

Prutzer Bürgerservice

Das Bürgerservice für Prutzer Gemeindebürger findet am Dienstag, dem 2. 9. 1986 statt.

Referenten: Dr. Robert Eiter, Dr. Josef Doll, Vzbgm. Hubert Ortner. Ort: Gemeindeamt Prutz.



Hallo Schüler!

Schick in das neue Schuljahr
Mode zu »jungen« Preisen
S 99.- S 198.- S 298.-

pulloveria

6500 LANDECK, MALSERSTR. 49

Mein Jeans-Sparbuch: Taschengeld mit Zinsen!



DIE SPARVOR

Spar- u. Vorschusskasse f. d. Bez. Landeck
Gut für Ihr Geld



Zum SCHULANFANG PASSBILDER

für
Schüler- und Fahrtenausweis
gleich zum Mitnehmen
(keine Automatenbilder)

natürlich von



**Fotohaus
MATHIS** Ges. m. b. H.
u. Co. KG
6500 Landeck, Tel. 05442/3350

Rückenlehne, Licht und F

Mehr als die Hälfte des Schuljahres ist vergangen und nun treten teilweise beträchtliche Mängel zutage. Bei Sprechtagen hören viele Eltern, ihre Kinder seien unkonzentriert, desinteressiert und könnten auf Fragen kaum Antwort geben. Dies kann nun eine völlig andere Ursache als Faulheit oder Desinteresse am Schulbetrieb haben, vielmehr ein mehr oder minder großer gesundheitlicher Schaden dahinterstecken.

So ist beispielsweise sehr häufig ein nicht erkannter Hörfehler Ursache des angeblichen Desinteresses. Konzentrationschwächen können unter Umständen auch durch falsches Sitzen entstehen, das außerdem Augen- und Kopfschmerzen auslösen kann.

Nicht zuletzt ist eine falsche Ernährung oft Ursache schlechter Konzentration. Wenn also Lehrer über die oben genannten Mängel klagen und Kinder etwa ständig ihre Augen zusammenwickeln, sie reiben, wenn sie über Kopfschmerzen oder sogar Schwindel klagen, sollte man zuerst einmal einen Arzt aufsuchen, damit er klärt, ob ein gesundheitlicher Schaden vorhanden ist. Sollte dies der Fall sein, ist oft mit einfachsten Mitteln Abhilfe zu schaffen.

Schmerzen, die durch eine falsche Sitzweise entstehen, sind logischerweise am leichtesten zu beseitigen. Es gibt eigene Schreibtische, die mit den Kindern mitwachsen können, es gibt Sessel, die man gut anpassen kann. Freilich: die heißgeliebten »Lümmelcouches« sollten für Kinder tabu sein. Am günstigsten sind entweder harte Sessel mit einer leicht geneigten Lehne oder die rückengeformten und höhenverstellbaren Stühle, die Sekretärinnen meist bevorzugen, weil sie die Wirbelsäule entsprechend stützen. Nicht minder wichtig ist die richtige Beleuchtung, eine Stehlampe am besten von links vorne, wodurch Handschatten vermieden werden. Auch sie sollten verstellbar sein, weshalb sich die neue

Alles für den

SCHULSPORT

Preiswert aus dem
heimischen Sportfachgeschäft

SportLaden

Corda Geiger Sport GesmbH
A-6500 Landeck · Malser Straße 12
☎ 054 42/42 00 △ Fs 058110

AUSWAHL Attraktive und sportliche Mode für den Herbst/Winter 1986

Für den Schulbeginn

Blouson ab Gr. 80/85

Hosen S 655.-

10 JAHRE

MODE MIT NIVEAU

Walker S 636.-
Blusen S 246.-



Wir beraten Sie gerne

Zwei breite Riemen bieten guten Halt



BIRKENSTOCKS

von Ihrem Fachhändler:

IDEAL fürs Haus **SCHULE** oder Freizeit

Schuhhaus Orthopädie



Ladner

A-6511 Zams
Hauptstr. 37
Tel. 05442-2337

Ernährung ausschlaggebend!

... Modellvariationen, die meist auch bunt gehalten und daher bei Kindern beliebt sind, empfehlen.

Außergewöhnlich wichtig ist die Ernährung. Keinesfalls

... man das Kind ohne Frühstück in die Schule gehen lässt.

... fit leerem Magen lernt es sich schlecht. Auch das Jaubrot ist wichtig und sollte abwechslungsreich bestrichen

... nicht zu groß gehalten sein. Ein Apfel sollte überhaupt dabei

... gehören. Einseitige Ernährung sollte bei Kindern unbedingt

... vermieden werden. Eine klug abgestimmte, vitamin- und

... eiweißreiche, nicht zu fette Mischkost ist am empfehlenswertesten.

... Wichtig ist auch genügend Flüssigkeit. Mineralwasser und Kräutertees sind für Kinder sicher gesünder als

... süße Säfte, Bohnenkaffee oder am Ende gar Alkohol. Keinesfalls

... sollte man glauben, ein winziger Schluck Wein oder Schnaps

... schade nicht. Er kann die Grundlage für einen späteren

... zunehmenden Alkoholismus bilden.

... Wichtig ist, das Kind weder zu überfordern noch es in der

... letzten Minute die Hausaufgaben erledigen zu lassen.

... ein zu langes Fernsehen ist schlecht und eine mindestens

... neun- bis zehnstündige Schlafenszeit richtig. Bei Größeren

... können allerdings Unkonzentriertheit, gerötete Augen,

... Müdigkeit aber auch eine ständig leicht »schnüffelnde«

... Nase Anzeichen sein, daß Drogen genommen werden. Hier

... besondere Aufmerksamkeit zu empfehlen und genau darauf

... zu achten, ob sich der junge Mensch in verhältnismäßig

... kurzer Zeit völlig verändert hat, wobei freilich die Pubertäts-

... veränderung nicht außer acht gelassen werden sollte.

... Die Mängel, die Lehrer beklagen, die Unruhe, die

... Unkonzentriertheit und dementsprechend leicht zu beseitigen. Mit

... Vermeidung der richtigen Schreib- und Sitzmöbeln, eventuell

... auch und vor allem einer klugen Ernährung sind sie leicht

... zu beheben.

Lia

Zum Schulbeginn

Kinder Polo-Hemden in modischen Farben bis Gr. 164
S 185.-

Besonders modische Kinderhosen ab S 398.-

Damen- und Herren-Polo-Hemden, aktuelle Farben S 290.-

Für Ihr Baby:
Aktuelle Mode in großer Auswahl neu eingetroffen

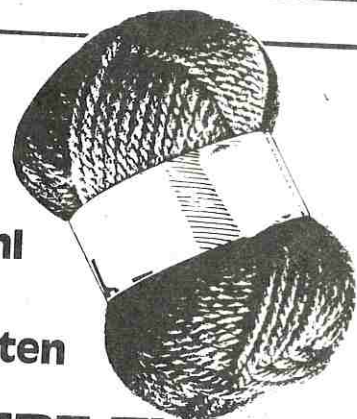


KAUFHAUS

RAICH

Ihr Exklusivgeschäft im Oberland

Ried im Oberinntal, Tel. 05472/6271



Fachgeschäft für Wolle und Handarbeiten

Große Auswahl an aktuellen Herbstqualitäten

WOLLSTUBE ZUCOL

Marktplatz 14, 6500 Landeck,
Tel. 05442/2502.

BERTRAM

Rohner

Textilfachgeschäft

Landeck, Maisengasse, Stadtplatz

Aktion zum Schulbeginn:

Sweat-Shirt ab 129.-

Kinder-T-Shirt ab 98.-

Kinder-Strumpfhosen 59.-

Neu eingetroffen:

Die tollsten Herbststoffe

Volksschule Landeck/Bruggen

Das Schuljahr 1986/87 beginnt am Montag, 8. September 1986.

1. Eröffnungsgottesdienst um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche Bruggen. Schülerbus von Perfuchsberg um 7.15 Uhr zur Kirche. Schülerbus von Prandtauersiedlung ab 7.30 Uhr zur Kirche.
2. Nach dem Gottesdienst (ca. 9.30 Uhr) Schülerbus von der Kirche zur Schule.
3. Anschließend Einweisung der Schüler in die Klassen.
4. Rücktransport aller Fahrschüler um 9.30 Uhr.
5. 9.30 Uhr: Hauskonferenz des Lehrkörpers.
6. Schülerbusse am **Dienstag**: Kogoj, ab Perfuchsberg: 7.15 Uhr, Post, ab Bruggen: 7.20 Uhr, Rückfahrten der 1. und 2. Klassen: 9.45 Uhr, Rückfahrten der 3. und 4. Klassen: 10.50 Uhr.
7. Der Fahrplan für die folgenden Tage richtet sich nach dem vorläufigen Stundenplan. Dieser wird den Eltern durch die Klassenlehrer bekanntgegeben.

Volksschule Landeck/Angeadair

Das Schuljahr 1986/87 beginnt am Montag, 8. September 1986. Eröffnungsgottesdienst: 8 Uhr. (Die Kinder der ersten Klassen nehmen daran in Begleitung der Eltern teil). Einweisung in die Klassen im Anschluß an den Gottesdienst.

Hauptschule Prutz/Ried

Montag, 8.9.: 8 Uhr Schülereinschreibung für alle Klassen und Beginn der Wiederholungsprüfungen.
 Dienstag, 9.9.: 8 Uhr Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen.
 Mittwoch, 10.9.: 8 Uhr Unterrichtsbeginn.

Hauptschule St. Anton

Montag, 8.9.: 8 Uhr Beginn der schriftlichen Wiederholungsprüfungen
 Dienstag, 9.9.: 8 Uhr Beginn der mündlichen Wiederholungsprüfungen
 Mittwoch, 10.9.: 7.50 Uhr Einweisung in die Klassen und anschließend um 8.30 Uhr Schulgottesdienst.
 Donnerstag, 11.9.: 7.50 Uhr Unterrichtsbeginn.

Hauptschule Landeck

Montag, 8.9.: Schulbeginn für alle Schüler. 8 Uhr Klasseneinweisung und Beginn der Wiederholungsprüfungen.

Hauptschule Fließ

Montag, 8.9.: 8 Uhr Eröffnungsgottesdienst in der St. Barbara-Kirche, Einweisung in die 1. Klassen und Beginn der Wiederholungsprüfungen.
 Dienstag, 9.9.: Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen, Eröffnungskonferenz.
 Mittwoch, 10.9.: 7.45 Uhr Klasseneinweisung und Beginn des Unterrichts. Die Schülerbusse fahren zu den gleichen Zeiten wie im letzten Schuljahr!

Volksschule und Allgemeine Sonderschule Ried

Das Schuljahr 1986/87 beginnt am Montag, den 8. September mit dem Eröffnungsgottesdienst um 8 Uhr in der Pfarrkirche Ried. Anschließend Einweisung in die Klassen.

Sprengelhauptschule Zams/Schönwies

Montag, 8.9.: 8 Uhr Beginn der Wiederholungsprüfungen und Einweisung der ersten Klassen.
 Dienstag, 9.9.: 8 Uhr Eröffnungsgottesdienst für alle Klassen. Anschließend Einweisung aller Klassen und Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen.
 Mittwoch, 10.9.: 7.40 Uhr Unterrichtsbeginn.

Hauptschule Pfunds und Polytechnischer Lehrgang Pfunds

Montag, 8.9.: 7.45 Uhr Einschreibung für die ersten Klassen und den Polytechnischen Lehrgang. Beginn der Wiederholungsprüfungen.
 Dienstag, 9.9.: 7.45 Uhr Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen. 10.30 Uhr: Eröffnungskonferenz.
 Mittwoch, 10.9.: 7.45 Uhr Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche in Pfunds. Hernach Einweisung in die Klassen, Ausgabe der Schulbücher und Unterrichtsbeginn.

Polytechnischer Lehrgang Landeck

Montag, 8.9.: 7.45 Uhr Einschreibung — Einweisung in die Klassen, 8.00 Uhr Wiederholungsprüfungen.
 Dienstag, 9.9.: 7.45 Uhr Eröffnungsgottesdienst, anschließend Unterrichtsbeginn, 19.30 Elterabend.

Schulbusverbindung zur Schule: Zams (Alte Feuerwehrhalle) ab 7.15 Uhr, Autobahnhof Landeck ab 7.15 Uhr, Bruggen ab 7.20 Uhr.

Städt. Musikschule Landeck

Die Einschreibung für das Schuljahr 1986/87 findet am Dienstag, den 9. und Mittwoch, den 10. September jeweils von 14 bis 16 Uhr im Klassenraum der Musikschule (Volksschule Angeadair II. Stock) statt. Die Stundeneinteilung erfolgt am Donnerstag, den 11. September von 17 bis 18 Uhr. Schüler, die sich bei Schulschluß angemeldet haben, brauchen erst zur Stundeneinteilung zu kommen. Auch Schüler, welche schon die Musikschule besucht haben, müssen sich neu anmelden.

Collegium Josephinum

Schülerinternat Collegium Josephinum nimmt Volks- und Hauptschüler für das Schuljahr 1986/87 auf. Sorgfältige Lernaufsicht und viel Aufenthalt in gesunder, waldreicher Umgebung. Auskunftserteilung Internatsleitung, 6531 Ladis-Neuegg, Tel. 05472/6264.

Kaufmännische Berufsschule Landeck

Montag, 8.9.: 8 Uhr Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen.
 Dienstag, 9.9.: 8 Uhr Einschreibung für die 1. Klassen, anschließend Unterricht.
 Mittwoch, 10.9.: 7.30 Uhr Unterrichtsbeginn für 3a, 3b, 3c.
 Donnerstag, 11.8.: 7.30 Uhr Unterrichtsbeginn für 2a, 2b.
 Freitag, 12.9.: 7.30 Uhr Unterrichtsbeginn für 2c, 3d.

Schultage im Schuljahr 1986/87:

| | |
|------------|--------|
| Montag | 1a, 1b |
| Dienstag | 3a, 3b |
| Mittwoch | 3c, 3d |
| Donnerstag | 2a, 2b |
| Freitag | 1c, 2c |

Zur Einschreibung sind mitzubringen: — das letzte Schulzeugnis, — Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis, — Lehrvertrag oder vorläufige Lehrbestätigung.

Allgemeine Sonderschule Landeck

Das Schuljahr 1986(87) beginnt am Montag, dem 8. September 1986 mit dem Eröffnungsgottesdienst um 8 Uhr in der Pfarrkirche Perjen. Anschließend werden die Kinder in die Klassen eingewiesen. Die Schulbusse fahren schon am ersten Schultag zur gewohnten Zeit.

Hauptschule Vorderes Stanzertal in Pians

Montag, 8.9.: 8 Uhr Beginn der

Wiederholungsprüfungen und Einweisung in die ersten Klassen.

Dienstag, 9.9.: Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen und Eröffnungskonferenz.

Mittwoch, 10.9.: 8 Uhr Eröffnungsgottesdienst, weitere Klasseneinweisungen und Beginn des Unterrichts.

Die Schülerbusse verkehren bereits am ersten Schultag (An- und Rückfahrt).

Handelsschule Landeck

Montag, 8.9.: 8 Uhr Wiederholungsprüfungen.
 Dienstag, 9.9.: 8 Uhr Wiederholungsprüfungen, 8.30 Uhr Aufnahmeverfahren (Test) Herbsttermin.
 Mittwoch, 10.9.: 8 Uhr Eröffnungsgottesdienst, anschließend Klasseneinweisungen

Bundesrealgymnasium und bundesoberstufenrealgymnasium Landeck

Montag, 8.9.: 9 Uhr Beginn der Wiederholungsprüfungen
 Dienstag, 9.9.: Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen.
 Mittwoch, 10.9.: 8 Uhr Einschreibung für alle Schüler.

Tiroler Sozialdienst Familienberatungsstelle Zams

Zams, Alte Bundesstraße 2
 Tel. 39364/41373



Kostenlos und verschwiegen stehen am Dienstag, 2. September 1986, von 13.00 bis 17.00 Uhr die Berater gerne zur Verfügung.

Erwin Krismer: Sozialarbeiter, Dr. Martin Kössler: Arzt, Dr. Hermann Schöpf: Jurist, Prof. Dr. Hubert Brenn: Psychologe und Pädagoge, Herr Dekan Hans Aichner: Seelsorger, Fr. Mathilde Köchle: Leiterin. Wünschenswert wäre es, die Sprechstunden vorher anzumelden. Tel. 39364 oder 41373.

Wallfahrt

nach Monte Berico (Vicenza) vom 6.9.—7.9.86. In dieser Wallfahrtskirche erschien die Muttergottes einer frommen, 70jährigen Frau am Morgen des 7. März 1426.

Die Fahrt führt weiter nach Pians zur Heiligen Stiege, wo ebenfalls Muttergotteserscheinungen vorkamen. Von dort reisen wir weiter zum Hl. Romedio und zu unserer lieben Frau im Walde (Nähe Bozen).

Abfahrt ab Landeck-Perjen Schrofensteinstr. 11 um 4 Uhr. Anmeldungen an Erwin Zangerle, Tel. 05442/31453.

Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

Tiroler Seminarzentrum

Rebirthing Wochenende am 30.8.—31.8.86 in Navis, Geist-Körper-Koordination Befreiung der festgehaltenen Energien. Die Erfahrung von Stärke, Selbstbewußtsein, Kreativität, bildet die Basis für die erfolgreiche Gestaltung unseres Alltags. Kursleiter: Mayr Richard S.A.L.T. TRAINER.

Anmeldung: Im Tiroler Seminarzentrum Rechengasse 5 Innsbruck. Tel. 392848 Bürozeit 9—12 Uhr.

Kindergarten Zams

Die Einschreibung in den Kindergarten Zams findet heuer am **Donnerstag, den 4. September 1986**, von 8.00 — 11.00 Uhr statt. Aufgenommen werden in diesem Jahr jene Kinder, die bis zum **31.12.1986** das **4. Lebensjahr vollendet haben**.

Auch die »alten Kindergartenkinder« wollen sich zu diesem Zeitpunkt vorstellen.

Die Leitung des Kindergartens Zams

Gipfelmesse am Thial-Kreuz

Am Sonntag, dem 31. 8. findet um 11.00 Uhr am Thial-Kreuz die traditionelle Gipfelmesse statt. Auf rege Teilnahme freut sich die Stadtfeuerwehr Landeck.

STANDES-NACHRICHTEN

Pians

Heirat: 22.8. Hermann Josef Prantauer, Quadratsch und Claudia Juen, Strengen

Ischgl

Geburt: 16.8. Walser Michaela

Landeck

Geburt: 16.8. Braun Thomas; Sterbefälle: 21.8. Pfeifer Ludwig; 22.8. Fimberger Rudolf

Schönwies

Geburt: 16.8. Gabl Simon

Pfunds

Geburt: 17.8. Kleinhans Thomas Herbert; Sterbefall: 20.8. Micheluzzi Erwin, geb. 1918

Kaunerberg

Geburt: 17.8. Grünauer Katrin

Schnann

Geburt: 17.8. Zangerl Robert

See

Geburt: 18.8. Schweighofer Patrick

Feichten

Sterbefall: 18.8. Moritz Anna, geb. 1911

Flirsch

Sterbefall: 18.8. Dr. Stanislaus Branzy, geb. 1921

Zams

Sterbefall: 18.8. Fadum Helene

Kappl

Sterbefall: 18.8. Stark Michael

Bezirk Imst

Geburten: 14.8. Stigger Daniela und Johanna, Imst; 16.8. Auer Philipp, Sölden; Thaler Marion Emma, Jenzens; 17.8. Herbold Mirjam, Umhausen; Sterbefälle: 17.8. Tänzer Anna, Obsteig; 18.8. Hechenbichler Maria, Imst; 21.8. Jäger Maria, Imst.

Pensionistenverband Ried

Der Pensionistenverband Ried veranstaltet am 6. September eine Tagesfahrt nach Kössen, Reith im Winkel, Ruhpolding, Traunstein, von dort mit dem Schiff zum Herren im Chiemsee.

Nach dem Mittagessen erfolgt die Rückfahrt über Garmisch, Seefeld, Kössen und Telfs. Zusteigmöglichkeiten an den Bushaltestellen.

Wallfahrt nach Einsiedeln

Donnerstag, 4.9.1986. Kaffeepause auf dem Rückweg in Buchs. Abfahrt um 6 Uhr früh. Anmeldung ab 19 Uhr bei Ida Marth, Tel. 05442/21824. Reisepaß nicht vergessen.

Pilgerfahrt nach Maria Waldrast

Am Dienstag, den 19.8.1986 ist die Pfarrgemeinde Pians unter der Führung von Pfarrer Krejci und Ortsbäuerin Kathi Sprenger mit 60 Pilgern nach Maria Waldrast gefahren. Es war ein wunderschöner Tag mit einer Messe am Vormittag, einem gemeinsamen Mittagessen mit anschließender Andacht und einer Kaffeepause in Telfs. Die Pilger möchten sich hiermit recht herzlich bei den Organisatoren bedanken, sowie weiters auch bei Norbert und beim Fahrer Bruno.

Kirchliche Nachrichten

Stadtpfarre Landeck

Sonntag, 31.8.86: 22. Sonntag im Jahreskreis. 9.30 Uhr Familiengottesdienst, 1. Jahresmesse für Steffi Silbergasser, Gedenken an Ferdinand Salhofer, Alois Siess. 19.00 Uhr Hl. Messe für Luise Fili, Robert Schrott, Josefine Kerber.

Montag, 1.9.86: 19.30 Uhr Rosenkranz gestaltet von der Familienrunde

Dienstag, 2.9.86: 19.30 Uhr Hl. Messe für Alois und Anna Thaler, Verst. der Fam. Alois Schütz, Ferdi-

nand Unterkircher

Mittwoch, 3.9.86: 19.30 Uhr Hl. Messe für Viktoria und Friedrich Koler, Johann Ertl, Verst. der Fam. Walch.

Donnerstag, 4.9.86: 19.30 Uhr Hl. Messe für Christian Schatz, Verst. der Fam. Handle-Königsecker, Karl Klomberg.

Freitag, 5.9.86: 19.30 Uhr Hl. Messe für Eleonore Raggl, Ferdinand Krismer, Dr. Egon Koler.

Samstag, 6.9.86: 16.00 Uhr Hl. Messe im Altersheim, 1. Jahresmesse für Georg Riedl, Gedenken an Jupp Paulmichl, 18.30 Uhr Vorabendmesse für Cilli Bledl, Josef Huber, Maria Schuler geb. Kirschbichler.

Sonntag, 7.9.86: 23. Sonntag im Jahreskreis. 9.30 Uhr Familiengottesdienst für Josefa Winkler, Emmi Rabanser, Alfred Winkowitsch. 19.00 Uhr Hl. Messe für Maria Schwendinger und Maria Steinbacher, Hermann Scheiber, Agnes Jäger.

Bemerkungen: Jeden Samstag um 17.00 Uhr Rosenkranz in der Stadtpfarrkirche.

Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 31.8.86: 22. Sonntag im Jahreskreis. 8.30 Uhr Hl. Messe für Andreas Wieser und Albert Holzer, 10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und für Bernhard Zangerl und Christa Baumgartner, 19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Sprenger-Hain.

Montag, 1.9.86: 7.00 Uhr Hl. Messe für Ernst und Antonia Schöpf und Verstorbene der Fam. Wieser-Vogt.

Dienstag, 2.9.86: 7.00 Uhr Hl. Messe für Maria Neuner, Josefa Raich und für Engelbert und Franz Marth.

Mittwoch, 3.9.86: 19.00 Uhr Hl. Messe für Albert Röck, Albert Wachter und für Verst. der Fam. Maschler-Plattner.

Donnerstag, 4.9.86: 7.00 Uhr Hl. Messe für Josef Perktold, Heinrich Thurner und für Johann Krismer.

Herz-Jesu-Freitag, 5.9.86: 7.00 Uhr Hl. Messe für Aloisia Seidner und Rosa Bregenzer, 19.00 Uhr Hl. Messe für Alexander Sprenger und Johann Schutzbier.

Samstag, 6.9.86: 19.00 Uhr Hl. Messe für Robert Thurner und für Hans und Cäcilia Bledl.

Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 31.8.86: 22. Sonntag im Jahreskreis. 9.00 Uhr Hl. Amt für die Pfarrgemeinde, 10.30 Uhr Hl. Messe für Irmgard Schuchter, 19.30 Uhr Hl. Messe für Hans und Cäcilia Bledl.

Montag, 1.9.86: 8.00 Uhr Hl. Messe für Maria Grall.

Dienstag, 2.9.86: 19.30 Uhr Jahresmesse für Anton Kofler.

Mittwoch, 3.9.86: Hl. Gregor der Große, Papst. 8.00 Uhr Hl. Messe für verst. Mutter.

Donnerstag, 4.9.86: 19.30 Uhr Hl. Messe für Josef und Julie Tiefenbrunn.

Freitag, 5.9.86: Herz-Jesu-Freitag (Krankenkommunion). 19.30 Uhr Hl. Amt für Hermann Scheiber mit Aussetzung zur nächtl. Anbetung um Priesterberufe.

Samstag 6.9.86: Herz-Maria-Samstag. 7.00 Uhr Herz-Maria-Feier, 8.00 Uhr Hl. Messe für Hermann Wißmann, 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

Pfarrkirche Zams

Sonntag, 31.8.86: 22. Sonntag im Jahreskreis. 8.30 Uhr Hl. Amt für die Pfarrfamilie, 10.30 Uhr Jahresamt für Gottlieb Wechner, 19.30 Uhr Segenandacht.

Montag, 1.9.86: 7.15 Uhr Jahresmesse für Theodor Thurner, 10.00 Uhr Betstunde der Frauen.

Dienstag, 2.9.86: 19.30 Uhr Jahresamt für Wilhelm Würfl.

Mittwoch, 3.9.86: Hl. Gregor der Große. 7.15 Uhr Jahresmesse für Josef Kleibl.

Donnerstag, 4.9.86: 10.30 Uhr Hl. Messe in Schweighof n. Mng., 19.30 Uhr Jahresmesse für Johann Platt und Hl. Stunde um Priester- und Ordensberufe.

Freitag, 5.9.86: Herz-Jesu-Freitag mit Pfarrcaritasopfer. 7.15 Uhr Jahresmesse für Nikolaus Mair.

Samstag 6.9.86: Priestersamstag. 7.15 Uhr Hl. Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Jahresamt für Maria Hauser.

Sonntag, 7.9.86: 23. Sonntag im Jahreskreis. 8.30 Uhr 1. Jahresamt für Katharina Perkhofner, 10.30 Uhr Jahresamt für Frau Juliana Bouvier, 19.30 Uhr Segenandacht.

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 31.8.86: 9.00 Uhr Imst, 9.30 Uhr Landeck, 17.00 Uhr St. Anton.

Sonntag, 7.9.86: 9.30 Uhr Landeck, 17.00 Uhr St. Anton.

Christliche Gemeinde

Spenglergasse I, Landeck. Jeden Sonntag Versammlung um 9.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12. Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Gottesdienst.

Samstag, 30. August, wegen Inventur geschlossen.

perjak

Harte Kämpfe um Punkte und Pokale

1200 Zuschauer beim internationalen Auto- und Motocross in Ried

Rund 1200 Zuschauer, die vor kurzem dem internationalen Auto- und Motocross-Rennen in der »Rieder Tur'n« beiwohnten, brauchten ihr Kommen nicht zu bereuen. Sie erlebten hautnah mit, wie Fahrer aus der Schweiz, der Bundesrepublik Deutschland und Österreich verbissen um Punkte und Pokale kämpften.

Der MSC Obergricht war mit seinen drei Top-Fahrern Erich Knauseder, Richard Kneringer und Wolfgang Moritz vertreten. Lediglich Erich Knauseder konnte diesmal den starken Gegnern Paroli bieten und belegte in der Klasse Buggy über 1750 ccm den hervorragenden dritten Platz.

Die Veranstaltung, die in Ried bereits zum achten Male über die Bühne ging, zählte weiters als vierter Lauf zur Tiroler Meisterschaft. Für die Organisation zeigte sich Erich

Knauseder sen. verantwortlich, der mit seinen freiwilligen Helfern in unermüdlichem Einsatz für einwandfreie Rennverhältnisse sorgte. Arges Kopfzerbrechen bereitete dem alten »Haudeggen« Knauseder lediglich die Disziplin der Zuschauer, die zu wünschen übrig ließ und für die Zukunft sicherlich Konsequenzen erwarten läßt.

Abschließend gebührt aber auch ein Dank jenen Firmen, die mit ihren Pokalspenden ebenfalls zum Gelingen des Rennens beitrugen.

Ergebnisse: Motocross: **Mini:** 1. Michael Neuner, A; 2. Walter Emmenegger, CH; 3. Daniel Ender, A. **NW 10 -12 Jahre:** 1. Wolfgang Perkhofner, A; 2. Rudi Tangl, A; 3. Franz Emmenegger, CH. **NW 12 - 14 Jahre:** 1. Rudi Pöschl, A; 2. Johnny Ludescher, A; 3. Michael Keckeis, CH. **NW 14 - 16 Jahre:** 1. Rupert Walk-

ner, A; 2. Jürgen Fink, A; 3. Harald Perkhofner, A. **MC 125 ccm:** 1. Rupert Walkner, A; 2. Harald Perkhofner, A; 3. Bernhard Ebster, A. **MC 250 ccm:** 1. Edi Lumper, A; 2. Helmut Rendl, A; 3. Hans Schönberger, A. **MC 500 ccm:** 1. Edi Lumper, A; 2. Franz Frick, A; 3. Helmut Rendl, A. **Seitenwagen:** 1. Peter Wolf, A; 2. Stefan Neurauder, A; 3. Hans Peter Baumann, CH. **MC Finale:** 1. Edi Lumper, A; 2. Franz Frick, A; 3. Helmut Rendl, A.

Autocross:

TW 1300: 1. Dietmar Leiter, A; 2. Karlheinz Schaffenrater, A; 3. Markus Diener, CH. **TW 1600:** Dietmar Leiter, A; 2. Markus Diener, CH; 3. Erni Gion, CH. **TW 2000:** 1. Ruth Hefti, CH. **TW ü 2000:** 1. Klaus Löffler, D; 2. Werner Mialez, CH; 3. Heinz Luginbühl, CH. **GT 1300:** 1. Theo Bänninger, CH; 2. Rolf

Haas, D; 3. Peter Walther, CH. **GT 1600:** 1. Theo Bänninger, CH; 2. Werner Graf, CH; 3. Paul Fässler, CH. **GT 2000:** 1. Paul Fässler, CH; 2. Stefan Naschberger, A. **GT ü 2900:** 1. Karl Marly, CH; 2. Kaspar Elber, CH; 3. Stefan Naschberger, A. **Damen:** 1. Ruth Hefti, CH; 2. Gabi Schalk, D; 3. Ute Löffler, D. **Buggy 1750:** 1. Rolf Schieß, D; 2. Rolf Baumann, CH; 3. Werner Graf, CH. **Buggy ü 1750:** 1. Christian



TIROLER
SENIORENBUND
Ortsgruppe Landeck
Obmann Hans Schrötter

Brunner, CH; 2. Arno Soyka, A; 3. Erich Knauseder, A. **Finale TW + GT + Damen:** 1. Karl Marly, CH; 2. Ruth Hefti, CH; 3. Theo Bänninger, CH. **Finale Buggy:** 1. Christian Brunner, CH; 2. Pius Lang, CH; 3. Wolfgang Müller, D.

SPARVOR- Eröffnungsschießen 1986

Aus Anlaß der Eröffnung der neuen SPARVOR-Hauptanstalt sowie der Ernennung von Bgm. Anton Braun zum Ehrenbürger der Stadt Landeck, veranstaltet die Schützengilde Landeck am 30. und 31. August und 6. und 7. September 1986, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr am KK-Bezirksschießstand in Landeck ein Freischießen, zu dem alle Freunde des Schießsports recht herzlich eingeladen sind. Erstmals findet auch ein Betriebsbewerb statt, an dem sich beliebig viele 3er-Mannschaften einer Firma beteiligen können.

Die Sparvor-Bezirkstennismeisterschaften für den Bezirk Landeck finden vom 4. bis 7. September auf den Tennisanlagen des TC Zams statt. Nennungsschluß ist am Dienstag, dem 2. 9. 1986 um 18.00 Uhr.



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Union zur Förderung des Vereinsgeschehens und der Information der Gemeindebürger. Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530. Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530. Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jeden Freitag, Einzelpreis S 5.—, Jahresabonnement S 120.—. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeige) gekennzeichnet.

3-Zimmerwohnung, 77 m², in zentraler Lage in Landeck zu verkaufen. Zuschriften unter Nr. 1987 an Gemeindeblatt Landeck, Postfach 27, 6500 Landeck.

Verkaufe gut erhaltene: **Eppe Häcksler**, komplett, guter Zustand und **Alfa-Laval Melkanlage**, neuwertig, auch Montage. Tel. 05238/88437.



Nordtiroler Spezialitäten

Wir suchen verantwortungsbewußten und tüchtigen
Mitarbeiter
für den Klimalagerbereich.

Voraussetzungen sind:

- gute körperliche Verfassung
- handwerkliches Geschick
- und Bereitschaft zur Führung einer kleinen Gruppe von Mitarbeitern

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz und zahlreiche Sozialleistungen.
Tel. Anmeldungen zwecks Terminvereinbarung bei Herrn Hauser, Tel. 05442-2038.



HANDL 
Pians/Landeck, Tel. 05442/2038/44

Der echte Nordtiroler

Suchen ab sofort selbständige
Heizungs-Sanitär-Monteure

Fa. Werner **Sailer**

Installationen

Urgen - St. Anton, Tel. 05449/5263

Günstig verreisen im September:

2.6. Jesolo, 2.250.- Cesenatico, 3.-6.,
1.790.- Spanien, 5.-14., 2.990.- Rom,
Neapel, Capri, 10.-14., 2.990.- Nizza,
11.-14., 2.150.- Rimini, 11.-14., 1.690.-
Ischia Spezial, 12.-21., 5.290.-
Venedig, 13.-14., 1.150.- Insel Rab, 14.-
20., 2.390.- Paris, 17.-21., 2.870.-
Budapest, 18.-21., 2.490.- Alba
Adriatica, 18.-21., 1.990.-

Schnell buchen bei: Reisebüro
Idealtours, Imst, Tel. 05412/4177.

Zum

SCHUL- + KINDERGARTENBEGINN

vom 1. bis 8. Sept. 86

HOSENAKTION

1 Hose + Pullover oder Sweatshirt nach Wahl
Gr. 2—6 **S 340.—** Gr. 8—16 **S 390.—**



ModeMarktMaschler

Landeck-Perjen,

Tel. 05442/2545

...nicht vergessen
jeder Freitag - langer Freitag
geöffnet bis 19 Uhr

Augen auf!

Ab 1.10.'86:

- Kfz-Steuererhöhung in den unteren Wagenklassen
- Katalysator-Vorschrift in den oberen Wagenklassen

Schnell zugreifen! Günstiger wird's nicht!

Jetzt:

- Große Auswahl bei allen Modellen
- Ein Autoleben lang Kfz-Steuer auf der heutigen Basis

Anerkannter Opeldienst

Landerer

GM

A-6500 LANDECK / BRUGGEN - TIROL TELEFON 0 54 42 / 24 57

Gebrauchtwagen mit Garantie

Fiat Ritmo 105 TC, Bj. 81, 66.000 km

50.000.—

Opel Ascona Exclusive, 4türig, 1600 Diesel

Bj. 86, 19.000 km 158.000.—

Opel Kadett C, 4türig, 1200/50 PS, Bj. 76, 133.000 km

28.000.—

Renault 5 TL, 3türig, 1100/50 PS, Bj. 81, 81.000 km

37.000.—

Opel Corsa LUX, 2türig, 1300/70 PS, Bj. 83, 48.000 km

75.000.—

VW Golf GLS, 1300/60 PS, Bj. 80, 73.500 km

53.000.—

Datsun Cherry GL, 5türig, Bj. 80, 99.000 km

35.000.—

Opel Manta B Lux, Bj. 77, 86.000 km

19.000.—



Wir trauern um unseren
Musikkameraden

Michael

Du warst uns ein lieber Freund
und Wegbegleiter. Vergelt's Gott

Deine Musikkameraden der
Musikkapelle **Kapp!**

Suchen Buffetkraft für Elan-Tankstelle in Flirsch.
Schichtbetrieb, Tel. 05447/5570 oder 5812

Junges Ehepaar sucht günstig 2-3-Zimmerwohnung im
Raum Landeck. Tel. 05472/6910

Verkaufe günstig **Toyota Starlet 1000, Bj.79,**
70.000 km, Tel. 05476/6672

FORD SIERRA

**KOMPLETT KONKURRENZLOS
UND JETZT AUCH NOCH FÜR**

5.9%

So günstig können Sie ein so perfekt komplettes
Auto nie wieder kaufen:
Unser Superzins-Angebot: 5,9%

Außerdem: Ab 1. 1. 1987
Katalysator-Pflicht über 1500 cm³.

- Nur mehr heuer Wahlmöglichkeit
mit oder ohne Katalysator.
- Nur mehr heuer staatliche Prämie.
- Nur mehr jetzt volle Auswahl.

Jetzt kommen. Jetzt wählen. Jetzt umsteigen.



Auto Plaseller

FORD-HÄNDLER 1.d. Bezirk Landeck · 6511 Zams · Buntweg 8 · Tel. 05442/2304, 2603

**WIEDER
GUT HÖREN**

mit den kleinsten Hörgeräten, die es je gab !

Wir führen Ihnen diese Meisterwerke österrei-
chischer Hörgeräteentwicklung gerne kostenlos
und unverbindlich in einer unserer 20 firmen-
eigenen Fachberatungsstellen in ganz Öster-
reich vor !

Unsere Schwerhörigen-Fachberatung, durchgeführt von unserem
Hörgeräte-Fachgeschäft INNSBRUCK, Maximilianstr. 5, findet statt:

LANDECK Fa. Josef Schieferer, Malsersstraße 20

Donnerstag, den 4. September 1986, 8-12 Uhr

Donnerstag, den 2. Oktober 1986, 8-12 Uhr

Kostenlose Beratung - Hausbesuche, alle Krankenkassen

viennatone®

Hörgeräte

Endlich auch im Bezirk Landeck

HIFI STUDIO

Neu!!!

Sie denken an den Kauf einer
Stereoanlage, Hifi-Turmes, CD-Players,
Kassettendecks...

Oder: Sie wollen das Klangbild verschiedener
Lautsprechersysteme untereinander
vergleichen...

Oder: Sie wollen sich ganz einfach über
Hifi-News informieren...

...Dann kommen Sie in unser neues Hifi-Studio.

**Super Preise
während der
Eröffnungszeit!!**

GRUNDIG

FISHER

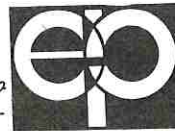
Dual  NEW TECH

Magnat
HI-FI LOUDSPEAKERS

Übrigens:

Bei uns sehen Sie auch das
Programmangebot einer Satelliten-
Empfangsanlage SAT, 3 SAT, RTL,
Sky-Channel, Musik-Box, Tele-Club, RAI,
Film Net

Elektro



RIED - OBERINTAL -
TEL. 05472/6418, 6471

PATSCHIEDER